

BILDUNG IST MEHRWERT!

17

Auf ein Wort,
liebe Kollegin,
lieber Kollege ...

... was hat PISA mit der Tarifrunde 2011 zu tun?

Die PISA-Studien sorgen derzeit wieder für Wirbel. Diesmal klopfen sich die Kultusminister öffentlich auf die Schultern: Nachdem Deutschland bei der ersten PISA-Studie vor neun Jahren weit abgeschlagen im unteren Mittelfeld landete, konnte es sich 2010 um einige Ränge „nach vorne“ bewegen.

Kaum jemand scheint die Studien gründlicher zu lesen. Sie enthalten Botschaften, die die Landesregierungen weniger gerne zur Kenntnis nehmen: Die PISA-Spitzenreiter zeichnen sich durch eine höhere gesellschaftliche Wertschätzung der Arbeit von Lehrerinnen und Lehrern aus. Das drückt sich ganz konkret in besserer Bezahlung aus. Nur so gelingt es, qualifiziertes Personal an die

Schulen zu bringen und dort zu halten. Die GEW fordert in der Tarifrunde 2011 nicht nur eine allgemeine Lohnerhöhung. Besonderen Stellenwert hat die Forderung nach einer Länder-Entgeltordnung (L-ego) für Lehrkräfte. Mit dieser soll die Schlechterstellung von Lehrkräften gegenüber anderen akademischen Berufen beendet werden. Lehrkräfte sollen unabhängig vom Alter und der „Bebauung“ der Schüler eingruppiert werden.

Durch die PISA-Studie erhalten die Forderungen der GEW Unterstützung von „unverdächtiger“ Seite. Wenn diese Botschaft nicht gehört wird, werden die Betroffenen selbst die Arbeitgeber daran erinnern.

Diese Forderung geht alle Lehrerinnen und Lehrer an!

**Deshalb:
Mitglieder werben! Mitglied werden!**

Tarifrunde 2011
L-ego
Länder-Entgeltordnung durchsetzen

Weitere Informationen unter www.gew-tarifrunde.de

GEW stärken – ich bin dabei

Bitte in Druckschrift ausfüllen.

Vorname/Name

Straße/Nr.

Land/PLZ/Ort

Geburtsdatum/Nationalität

Bisher gewerkschaftlich organisiert bei _____ von _____ bis _____ (Monat/Jahr)

Telefon _____ Fax _____

Jedes Mitglied der GEW ist verpflichtet, den satzungsgemäßen Beitrag zu entrichten und seine Zahlungen daraufhin regelmäßig zu überprüfen. Mit meiner Unterschrift auf diesem Antrag erkenne ich die Satzung der GEW an und ermächtige die GEW zugleich widerruflich, den von mir zu leistenden Mitgliedsbeitrag vierteljährlich von meinem Konto abzubuchen.

Ort/Datum _____ Unterschrift _____

Ihr Mitgliedsbeitrag:

- BeamtInnen zahlen 0,75 Prozent der Besoldungsgruppe und -stufe, nach der sie besoldet werden.
- Angestellte zahlen 0,7 Prozent der Entgeltgruppe und Stufe, nach der vergütet wird.
- Der Mindestbeitrag beträgt immer 0,6 Prozent der untersten Stufe der Entgeltgruppe I des TVöD.

Ihre Daten sind entsprechend den Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes geschützt.

E-Mail _____

Berufsbezeichnung/-ziel _____ beschäftigt seit _____ Fachgruppe _____

Name/Ort der Bank _____

Kontonummer _____ BLZ _____

Tarif-/Besoldungsgebiet _____

Tarif-/Besoldungsgruppe _____ Stufe _____ seit _____

Bruttoeinkommen € monatlich (falls nicht öffentlicher Dienst) _____

Betrieb/Dienststelle/Schule _____ Träger des Betriebes/der Dienststelle/der Schule _____

Straße/Nr. des Betriebes/der Dienststelle/der Schule _____ PLZ/Ort _____

- Arbeitslose zahlen ein Drittel des Mindestbeitrages.
 - Studierende zahlen einen Festbetrag von 2,50 Euro.
 - Mitglieder im Referendariat oder Praktikum zahlen einen Festbetrag von 4 Euro.
 - Mitglieder im Ruhestand zahlen 0,66 Prozent ihrer Ruhestandsbezüge.
- Weitere Informationen sind der Beitragsordnung zu entnehmen.

**Auf ein Wort
L-ego Nr. 17**

Beschäftigungsverhältnis

- Honorarkraft
- angestellt
- beamtet
- teilzeitbeschäftigt mit _____ Prozent
- teilzeitbeschäftigt mit _____ Std./Woche
- in Rente/pensioniert
- Altersteilzeit
- befristet bis _____
- arbeitslos
- beurlaubt ohne Bezüge
- im Studium
- in Elternzeit
- Referendariat/
Berufspraktikum
- Sonstiges _____

**Bitte per Fax an
069/78973-102 oder
GEW-Hauptvorstand,
Reifenberger Str. 21,
60489 Frankfurt**

**Vielen Dank!
Ihre GEW**